Bayerischer Landtag
16. Wahlperiode

Drucksache 16/**15132**

10.01.2013

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christine Kamm**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 25.10.2012

Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften

Viele Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber in Bayern beherbergen mehr Menschen als ursprünglich vorgesehen. Zusätzlich steigt die Zahl der benötigten Unterkünfte. Um ausreichenden Unterhalt an der Infrastruktur zu leisten und auch um die betroffenen Menschen zu betreuen, ist nötig, dass Hausmeister und Heimleiter nicht zu viele Asylbewerber betreuen müssen.

Daher frage ich die Staatsregierung:

1. a) Wie vielen Asylbewerbern steht im bayernweiten Durchschnitt ein Hausmeister zur Verfügung?
   b) Wie vielen Asylbewerbern steht im bayernweiten Durchschnitt ein Heimleiter zur Verfügung?

2. Wie vielen Asylbewerbern steht im Durchschnitt ein Hausmeister zur Verfügung, bitte getrennt nach Regierungsbezirken angeben?

3. Wie vielen Asylbewerbern steht im Durchschnitt ein Heimleiter zur Verfügung, bitte getrennt nach Regierungsbezirken angeben?

4. a) Wie vielen Asylbewerbern steht in den einzelnen Gemeinschaftsunterkünften je ein Hausmeister zur Verfügung, bitte alle bayerischen Gemeinschaftsunterkünfte und die jeweilige Quote angeben?
   b) Wie vielen Asylbewerbern steht in den einzelnen Gemeinschaftsunterkünften je ein Heimleiter zur Verfügung, bitte alle bayerischen Gemeinschaftsunterkünfte und die jeweilige Quote angeben?

5. a) In welchen Fällen ist ein einzelner Hausmeister für mehrere Gemeinschaftsunterkünfte zuständig?
   b) In welchen Fällen ist ein einzelner Heimleiter für mehrere Gemeinschaftsunterkünfte zuständig?

6. a) Wann bewilligt die Staatsregierung im Zuge der steigenden Asylbewerberzahlen neue Stellen für Hausmeister und Heimleiter und wie viele Stellen sollen bewilligt werden?
   b) Wurden dieses Jahr bereits neue Stellen für Hausmeister und Heimleiter geschaffen, und wenn ja, wie viele und an welchen Standorten?

7. In welchen Gehaltsklassen sind Hausmeister und Heimleiter von Gemeinschaftsunterkünften in Bayern eingestuft, bitte nach Anzahl und Gehaltsklasse aufschlüsselnß

Antwort

des Staatsministeriums des Innern
vom 04.12.2012

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen wie folgt beantwortet:

Zu 1. a) und b):
Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie viele Heimleiter, Hausmeister, sonstige Mitarbeiter mit ihren jeweiligen Arbeitszeitanteilen und private Hausmeisterdienste in den Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber zum Stichtag 1. November 2012 bayernweit und in den jeweiligen Regierungsbezirken beschäftigt waren.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de – Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen/Tagesübersicht zur Verfügung.

Regierungs-bezirk	Sollkapazität	Ist-Belegung	Heimleiter / Hausverwalter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitar-beiter Arbeits-zeitanteile	Private Haus-meisterdienste	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asylbewerber – Betreuungs-personal
Oberbayern	2.948	**2.409**	17,23	14,50	11,00	6,00	**48,73**	**49,44**
Niederbayern	1.205	**1.161**	11,00	6,70	0,80		**18,50**	**62,76**
Oberpfalz	1.173	**1.044**	6,80	10,50	5,20		**22,50**	**46,40**
Oberfranken	1.193	**1.095**	19,25		0,25		**19,50**	**56,15**
Mittelfranken	1.931	**1.610**	6,80	15,60	0,90		**23,30**	**69,10**
Unterfranken	1.819	**1.546**	5,50	9,70	5,90	4,50	**25,60**	**60,39**
Schwaben	2.031	**1.863**	9,78	15,15	3,15		**28,08**	**66,35**
Gesamt	**12.300**	**10.728**	**76,36**	**72,15**	**27,20**	**10,50**	**186,21**	**57,61**

Bei der Ist-Belegung der Gemeinschaftsunterkünfte muss den besonderen persönlichen Belangen der Asylbewerber Rechnung getragen werden (z. B. Familien mit Kindern, alleinerziehende Frauen mit Kindern, nationale Herkunft).

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass der für die Unterbringungsverwaltung entwickelte und vom Obersten Rechnungshof im Jahr 2004 als zutreffend angesehene Personalbemessungsschlüssel (eine Vollzeitkraft je 75 Unterkunftsplätze für Gemeinschaftsunterkünfte) bayernweit eingehalten wird.

Zu 2. und 3.:
Die Anzahl der Heimleiter und Hausmeister (Arbeitszeitanteile) ist in der Tabelle unter Nr. 1. dargestellt.

Zu 4. a) und b):
Die als Anlagen beigefügten Tabellen zeigen auf, wie viele Heimleiter, Hausmeister, sonstige Mitarbeiter mit ihren jeweiligen Arbeitszeitanteilen und private Hausmeisterdienste in den jeweiligen Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber in den Regierungsbezirken zum Stichtag 1. November 2012 beschäftigt waren. Ausgehend von der tatsächlichen Belegung der Gemeinschaftsunterkünfte und den jeweiligen Arbeitszeitanteilen der Beschäftigten in den jeweiligen Gemeinschaftsunterkünften wurde eine bayernweite Quote gebildet, die das Verhältnis der Anzahl der Asylbewerber zum Betreuungspersonal ausweist (1 Beschäftigter betreut im bayernweiten Durchschnitt 57,61 Asylbewerber).

Um eine einheitliche und vergleichbare Darstellung zu gewährleisten, wurden alle Mitarbeiter (Heimleiter, Hausmeister und sonstige Beschäftigte) und die privaten Hausmeisterdienste in die Berechnung einbezogen.

Bei der Regierung von Oberfranken werden im Gegensatz zu den anderen Regierungen in den Gemeinschaftsunterkünften keine ausschließlichen Heimleiter und Hausmeister eingesetzt. Die Regierung von Oberfranken beschäftigt Hausverwalter, die beide Aufgaben in „Personalunion“ wahrnehmen. Zusätzlich werden in den Unterkünften auch sonstige Mitarbeiter zur Betreuung der Asylbewerber beschäftigt, die überwiegend die Verwaltungstätigkeiten unterstützen.

Private Hausmeisterdienste werden bei der Regierung von Oberbayern (6 Vollzeitkräfte) und bei der Regierung von Unterfranken (4,5 Vollzeitkräfte) eingesetzt.

Zu 5. a) und b):
In den beigefügten Tabellen ist in der Bemerkungsspalte erläutert, ob ein Heimleiter oder ein Hausmeister für die Betreuung mehrerer Gemeinschaftsunterkünfte zuständig ist. Der für die Unterbringungsverwaltung entwickelte und vom Obersten Rechnungshof als zutreffend angesehene pauschalierte Personalbemessungsschlüssel sieht für die Gemeinschaftsunterkünfte eine Vollzeitkraft je 75 Unterkunftsplätze vor. Insbesondere bei kleinen Gemeinschaftsunterkünften ist es daher erforderlich, dass Beschäftigte mehrere Objekte betreuen.

Zu 6. a):
Angesichts des in den letzten Wochen und Monaten dramatisch gestiegenen Zugangs von Asylbewerbern hat die Staatsregierung bereits am 16. Oktober 2012 ein „Konzept zur Bewältigung der erhöhten Zugangszahlen von Asylbewerbern“ beschlossen, das u. a. vorsieht, die Kapazitäten der Aufnahmeeinrichtungen und der Gemeinschaftsunterkünfte vorübergehend zu erweitern.

Der aktuelle Entwurf des Haushaltsplans 2013/2014 sieht eine Erhöhung der Personalmittel für 2013 um 2,3 Millionen Euro vor; insoweit bleibt die parlamentarische Behandlung des Doppelhaushalts 2013/14 abzuwarten.

Zu 6. b):
Als Sofortmaßnahme werden im Rahmen der Bewirtschaftung durch Prioritätensetzung innerhalb des Einzelplans 03A vorübergehend Mittel in Höhe von bis zu vier Millionen Euro zur Verstärkung des Personals der Unterbringungsverwaltung im Jahr 2013 zulasten anderer Aufgaben aus dem Budget des Staatsministeriums des Innern bereitgestellt.

Dadurch können im Jahr 2013 mit den vorhandenen Restmitteln bis zu 60 private Hausmeisterdienste oder bis zu 90 (staatliche) Mitarbeiter vorläufig finanziert werden. Diese Personalmittel können vorläufig für Unterkunftspersonal wie auch für den Einkauf externer Hausmeisterdienste oder weiterer Serviceleistungen flexibel verwendet werden. Das Staatsministerium des Innern hat den Regierungen auf der Grundlage des Beschlusses der Staatsregierung vom 16. Oktober 2012 bereits erste verbindliche Zusagen erteilt.

Für die Verteilung der Beschäftigungsmöglichkeiten im Bereich der Gemeinschaftsunterkünfte wurde den Regierungen

ein Orientierungsrahmen vorgegeben, der sich an dem Verteilungsschlüssel des § 6 Asyldurchführungsverordnung anlehnt, der die Grundlage für die Bereitstellung der Unterkunftskapazitäten ist (Oberbayern 33,9 v. H., Niederbayern 9,6 v. H., Oberpfalz 8,8 v. H., Oberfranken 8,9 v. H., Mittelfranken 13,5 v. H., Unterfranken 10,8 v. H., Schwaben 14,5 v. H.).

Zu 7.:
Die Eingruppierung der Arbeitnehmer des Freistaates Bayern richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und den Tätigkeitsmerkmalen der Entgeltordnung zum TV-L. Maßgeblich für die Eingruppierung der Beschäftigten sind die auf Dauer übertragenen Aufgaben. Arbeitnehmer sind in die Entgeltgruppe einzugruppieren, deren Tätigkeitsmerkmalen die gesamte von ihnen nicht nur vorübergehend auszuübende Tätigkeit entspricht.

Abweichend davon richtet sich die Eingruppierung der Leiterinnen und Leiter der Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber nach der Anzahl der zu betreuenden Unterkunftsplätze (Soll-Kapazität) und ist mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen durch Arbeitsvertrag übertariflich wie folgt geregelt:

Leiterinnen/Leiter von Gemeinschaftsunterkünften mit einer Sollkapazität von

bis 149 Plätze	Entgeltgruppe 6 TV-L
150 bis 249 Plätze	Entgeltgruppe 8 TV-L
50 bis 374 Plätze	Entgeltgruppe 9 TV-L (Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6 – sogenannte „kleine Entgeltgruppe 9 TV-L“)
ab 375 Plätze	Entgeltgruppe 9 TV-L

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Eingruppierung bzw. Besoldung der Beschäftigten in den Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber. Die (tarifliche) Eingruppierung der Hausmeister und der sonstigen Mitarbeiter richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und den Tätigkeitsmerkmalen der Entgeltordnung zum TV-L. Für die Besoldung der Beamten ist das nach dem Bayerischen Besoldungsgesetz (BayBesG) verliehene Amt im statusrechtlichen Sinn maßgeblich.

Regierungsbezirk	**Heimleiter / Hausverwalter**					**Hausmeister**					**Sonstige Mitarbeiter**		
	A 8	**EGr 10**	**EGr 9**	**EGr 8**	**EGr 6**	**EGr 7**	**EGr 6**	**EGr 5**	**EGr 4**	**EGr 3**	**EGr 6**	**EGr 5**	**EGr 1**
Oberbayern			5,13	5,10	7,00			6,90	5,60	2,00	5,00	6,00	
Niederbayern				2,00	9,00		1,80		4,90			0,80	
Oberpfalz			1,20	4,00	1,60		2,00	4,50	4,00		5,20		
Oberfranken					19,25								0,25
Mittelfranken	1,00*		1,00		4,80			12,60	3,00		0,50	0,40	
Unterfranken		1,00**	2,00	2,00	0,50			5,70	4,00		5,90		
Schwaben			4,00	2,70	3,08	1,00		3,50	10,65		2,65	0,50	
Gesamt	**1,00**	**1,00**	**13,33**	**15,80**	**45,23**	**1,00**	**3,80**	**33,20**	**32,15**	**2,00**	**19,25**	**7,70**	**0,25**

*Beamter der Besoldungsgruppe A 8 BayBesG wird als Heimleiter eingesetzt.
**Eingruppierung durch Besitzstandswahrung aufgrund der früheren Tätigkeit.

Anlage 1 – Oberbayern
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Oberbayern	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeits-zeitanteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Private Hausmeis-terdienste	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asyl-bewerber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
GU Dachau	200	147	1,00				1,00	147,00	
GU Denkendorf	55	49	1,00	1,00			2,00	24,50	
GU Engelsberg	100	85	0,43		1,00		1,43	59,44	HL betreut auch GU Grassau
GU Freilassing	38	37	0,75				0,75	49,33	
GU Garmisch-Partenkirchen	60	62	0,75				0,75	82,67	
GU Germering	68	64	0,75	0,60			1,35	47,41	HM betreut auch GU München II
GU Grassau	110	88	0,43				0,43	204,65	Mitbetreuung durch GU Engelsberg
GU Höhenkirchen	150	112	1,00	1,00			2,00	56,00	
GU Miesbach	33	30	0,60				0,60	50,00	HL betreut auch ÜWH München
GU Mühldorf	58	56	0,50	1,00	1,00		2,50	22,40	HL betreut auch GU Neuötting
GU München I	95	90	1,00				1,00	90,00	
GU München II	250	191	0,97	0,40	2,00		3,37	56,68	Mitbetreung durch GU Germering
GU München III	170	130	0,50	0,60			1,10	118,18	VL und HM betreuen auch GU München VI (HL dauererkrankt)
GU München IV	48	45	0,75	1,00			1,75	25,71	
GU München V	185	192	1,00	1,00	1,00		3,00	64,00	
GU München VI	86	78	0,50	0,40	1,00		1,90	41,05	Mitbetreuung durch GU München III; sonst. Mitarbeiter – Springer im Großraum München
GU München VII	110	83	0,50	0,40	0,50		1,40	59,29	HL u. sonst. Mitarbeiter betreut auch GU München X; HM auch AE München
GU München VIII	100	83	1,00	0,60			1,60	51,88	HM betreut auch ÜWH München
GU München IX	250	76	0,80	1,00	1,00		2,80	27,14	
GU München X	146	94	0,50	1,00	1,50		3,00	31,33	Mitbetreuung durch GU München VII
GU Neuburg	465	454	1,00	4,00	2,00		7,00	64,86	
GU Neuötting	127	120	0,50	0,50			1,00	120,00	Mitbetreuung durch GU Mühldorf
GU Schongau	44	43	1,00				1,00	43,00	
Gesamt	**2.948**	**2.409**	**17,23**	**14,50**	**11,00**	**6,00**	**48,73**	**49,44**	

In Oberbayern sind sechs private Hausmeisterdienste beauftragt, die je nach Bedarf in den Gemeinschaftsunterkünften im gesamten Regierungsbezirk eingesetzt werden.

HM – Hausmeister
HL – Heimleiter

Anlage 2 – Niederbayern
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Niederbayern	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asyl-bewerber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
Aholfing – Obermotzing	28	28	0,50	0,30		0,80	35,00	HM betreut auch GU Bogen, Iggensbach und ÜWH Straubing
Bogen	37	37	0,50	0,20		0,70	52,86	Mitbetreuung durch GU Aholfing
Breitenberg	31	43	0,30	0,50		0,80	53,75	HL betreut auch GU Hauzenberg und Passau I; HM betreut auch GU Hauzenberg
Deggendorf	150	143	1,00	1,00		2,00	71,50	
Grafenau	150	114	1,00	1,00	0,80	2,80	40,71	
Hauzenberg	75	75	0,40	0,50		0,90	83,33	Mitbetreuung durch GU Breitenberg
Iggensbach-Schöllnstein	90	85	1,00	0,20		1,20	70,83	Mitbetreuung durch GU Aholfing
Landshut inkl Teil-GU	180	167	0,50	1,00		1,50	111,33	Mitbetreuung durch GU Plattling (HL langzeiterkrankt)
Mainburg	85	82	1,50			1,50	54,67	
Passau I	60	63	0,30	0,80		1,10	57,27	Mitbetreuung durch GU Breitenberg
Passau II	70	69	1,00			1,00	69,00	
Passau III	45	41	0,50			0,50	82,00	
Plattling	50	47	0,50	1,00		1,50	31,33	HL betreut auch GU Landshut

Gemeinschaftsunterkünfte Niederbayern	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asyl-bewerber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
Vilshofen	90	90	1,00	0,20		1,20	75,00	
Wallersdorf	64	77	1,00			1,00	77,00	
Gesamt	**1.205**	**1.161**	**11,00**	**6,70**	**0,80**	**18,50**	**62,76**	

HM – Hausmeister
HL – Heimleiter

Anlage 3 – Oberpfalz
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Oberpfalz	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asyl-bewerber– Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
Amberg	170	158	1,00	2,00	1,20	4,20	42,14	HM betreut auch GU Parsberg
Amberg-Gailoh	24	19						TeilGU von GU Amberg, wird von dort mitbetreut
Cham I, II, III, IV, V	151	127	1,00	2,20		3,20	39,69	5 Gebäude (1 GU+4 TeilGU); HM betreut auch GU Teublitz
Parsberg	56	55	0,60	0,20		0,80	68,75	Mitbetreuung durch HM von GU Amberg und Regensburg 11
Regensburg 10	46	44	0,20	0,20		0,40	110,00	Betreuung durch Leiter der RAST und HM von GU Regensburg 11
Regensburg 11	198	176	1,00	1,60	1,00	3,60	64,72	HM betreut auch GU Parsberg und Regensburg 10
Regensburg 12	60	57						TeilGU von GU Regensburg 11, wird von dort mitbetreut
Tirschenreuth	153	129	1,00	1,00		2,00	64,50	
Teublitz	152	119	1,00	1,30	2,00	4,30	27,67	Mitbetreuung durch HM von GU Cham
Weiden	114	109	1,00	2,00	1,00	4,00	40,00	
Etzenricht	18	20						TeilGU von GU Weiden, wird von dort mitbetreut
Waldau	31	31						TeilGU von GU Weiden, wird von dort mitbetreut
Summe	**1.173**	**1.044**	**6,80**	**10,50**	**5,20**	**22,50**	**46,40**	

HM – Hausmeister
HL – Heimleiter

Anlage 4 – Oberfranken
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Oberfranken	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Hausver-walter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asyl-bewerber– Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
Bamberg	49	49	1,00			1,00	49,00	
Bayreuth I	248	204	4,00			4,00	51,00	
Bayreuth II	32	31	0,50			0,50	62,00	HVw betreut auch ÜWH Bayreuth
Coburg I	45	43	1,00			1,00	43,00	
Coburg II	83	62	2,00			2,00	31,00	
Ebersdorf	42	48	1,00			1,00	48,00	
Forchheim	45	45	1,75			1,75	25,71	
Hof	200	199	2,00			2,00	99,50	
Kronach	42	39	0,75			0,75	52,00	Mitbetreuung von GU Kulmbach II
Kulmbach I	40	32	0,75			0,75	42,67	
Kulmbach II	40	28	0,50			0,50	56,00	HVw betreut auch GU Kronach
Lichtenfels	45	47	1,00			1,00	47,00	
Münchberg	37	38	1,00			1,00	38,00	
Weidenberg	30	19	0,25			0,25	76,00	Mitbetreuung durch GU Wunsiedel
Weismain	140	137	1,00		0,25	1,25	109,60	
Wunsiedel	75	74	0,75			0,75	98,67	HVw betreut auch GU Weidenberg
Gesamt	**1.193**	**1.095**	**19,25**	**0**	**0,25**	**19,50**	**56,15**	

HVw – Hausverwalter

Anlage 5 – Mittelfranken
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Mittelfranken	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asylbe-werber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
GU Erlangen I	25	23	0,80	0,20		1,00	23,00	
GU Erlangen II	70	52	0,40	0,60		1,00	52,00	
GU Erlangen III	50	50	0,40	0,40		0,80	62,50	
GU Fürth	43	29	0,20	0,20		0,40	72,50	
GU Höchstadt	100	92	0,20	0,80		1,00	92,00	
GU Nürnberg I	48	5		0,30		0,30	16,67	Wird Dependance der ZAE Zirndorf
GU Nürnberg II	50	43	0,20	0,60		0,80	53,75	
GU Nürnberg III	138	111	0,50	0,80		1,30	85,38	
GU Nürnberg IV	100	69	0,40	0,70		1,10	62,73	
GU Nürnberg V	100	91	0,30	1,00		1,30	70,00	
GU Nürnberg VI	73	65	0,40	1,00		1,40	46,43	
GU Nürnberg VII	167	154	0,50	1,00		1,50	102,67	
GU Nürnberg VIII	175	143	0,50	1,00		1,50	95,33	
GU Nürnberg IX	150	149	0,50	1,00		1,50	99,33	
GU Nürnberg X	160	157	0,50	2,00		2,50	62,80	
GU Ansbach	30	28	0,05	0,10	0,03	0,18	155,56	Alle Mitarbeiter sind für mehrere Unterkünfte zuständig
GU Dietenhofen	115	98	0,25	0,60	0,12	0,97	101,03	
GU Heidenheim	96	51	0,20	0,80	0,30	1,30	39,23	
GU Sachsen	29	20	0,05	0,20	0,03	0,28	71,43	
GU Treuchtlingen	24	22	0,05	0,20	0,08	0,33	66,67	
GU Uffenheim	30	23	0,05	0,60	0,03	0,68	33,82	
GU Wassertrüdingen	28	17	0,05	0,20	0,08	0,33	51,52	
GU Windsbach I	41	35	0,10	0,40	0,04	0,54	64,81	
GU Windsbach II	44	37	0,10	0,40	0,05	0,55	67,27	
TGU Bechhofen	25	29	0,05	0,20	0,12	0,37	78,38	
TGU Ipsheim	20	17	0,05	0,30	0,02	0,37	45,95	
Gesamt	**1.931**	**1.610**	**6,80**	**15,60**	**0,90**	**23,30**	**69,10**	

Anlage 6 – Unterfranken
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Unterfranken	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Private Hausmeis-terdienste	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asylbe-werber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
GU Aschaffenburg	350	351	1,00	1,00	2,40	1,50	5,90	59,49	
GU Bad Königshofen	83	59	1,00	1,00			2,00	29,50	HL betreut auch GU Schweinfurt I u. Schweinfurt III
GU Eltmann	66	43	1,00	1,00		1,00	3,00	69,00	Mitbetreuung von TGU Röthlein, Schweinfurt II, Zeil
TGU Röthlein	70	50							TeilGU von GU Eltmann wird von dort mitbetreut
TGU Schweinfurt II	81	43							TeilGU von GU Eltmann wird von dort mitbetreut
TGU Zeil	102	71							TeilGU von GU Eltmann wird von dort mitbetreut
GU Münnerstadt	90	72	1,00	1,00			2,00	45,50	Mitbetreuung von TGU Münnerstadt und GU Schweinfurt I
TGU Münnerstadt	60	19							TeilGU von GU Münnerstadt, wird von dort mitbetreut
GU Schweinfurt I	115	70		1,20			1,20	58,33	Mitbetreuung durch GU Münnerstadt
GU Schweinfurt III	64	59	0,50	0,50			1,00	59,00	HL betreut auch GU Schweinfurt I

Gemeinschaftsunterkünfte Unterfranken	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Private Hausmeis-terdienste	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asylbe-werber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
GU Würzburg	450	459							Mitbetreuung von TGU Aub, Kitzingen, Klein-langheim, Gemünden
TGU Aub	90	78							TeilGU von GU Würzburg, wird von dort mitbetreut
TGU Gemünden	59	57	1,00	4,00	3,50	2,00	10,50	67,52	TeilGU von GU Würzburg, wird von dort mitbetreut
TGU Kitzingen	60	42							TeilGU von GU Würzburg, wird von dort mitbetreut
TGU Kleinlangheim	79	73							TeilGU von GU Würzburg, wird von dort mitbetreut
Gesamt	**1.819**	**1.546**	**5,50**	**9,70**	**5,90**	**4,50**	**25,60**	**60,39**	

HM – Hausmeister
HL – Heimleiter

Anlage 7 – Schwaben
Verhältnis von Hausmeistern und Heimleitern zu Asylbewerbern in Gemeinschaftsunterkünften
Stand: 1. November 2012

Gemeinschaftsunterkünfte Schwaben	Soll-kapazität	Ist-Belegung	Heimleiter Arbeitszeit-anteile	Hausmeister Arbeitszeit-anteile	Sonst. Mitarbeiter Arbeitszeit-anteile	Summe Arbeitszeit-anteile	Verhältnis Anzahl Asylbe-werber – Betreuungs-personal	Bemerkung (z. B. Betreuung zusätzlicher Unterkünfte)
GU Aichach-Unterwit-telsbach	63	22				0,00	0,00	Derzeit kein staatliches Personal tätig; Mitbetreuung durch HL der Stadt Augsburg
GU Augsburg I	137	144	0,34	1,00		1,34	107,46	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte
GU Augsburg II	265	204	0,66	1,00	0,55	2,21	92,31	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte
GU Augsburg III	144	131	0,60	0,65		1,25	104,80	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte (davon 1 ÜWH), der HM 2 (davon 1 ÜWH)
GU Augsburg IV	139	122	0,43	1,00	0,50	1,93	63,21	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte
GU Augsburg V	50	46	0,15	0,38		0,53	86,79	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
GU Augsburg VI	82	84	0,25	0,62		0,87	96,55	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
GU Gersthofen	26	31	0,10	1,00		1,10	28,18	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte (davon 1 ÜWH)
GU Höchstädt	60	61	0,25	0,61	0,31	1,17	52,14	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
GU Immenstadt	33	39	0,26	0,54		0,80	48,75	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte, der HM 2
GU Kaufbeuren	47	40	0,18	0,50		0,68	58,82	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte
GU Kempten	150	125	1,00	2,00	1,60	4,60	27,17	
GU Langenneufnach	30	31	0,23	0,16		0,39	79,49	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte, der HM 4
GU Leipheim	69	65	0,53	0,36		0,89	73,03	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte, der HM 4
GU Lindau	80	91	0,63	0,63		1,26	72,22	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte, der HM 2
GU Memmingen	42	24	0,60			0,60	40,00	
GU Mindelheim	138	141	0,53	0,65		1,18	119,49	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte, der HM 2
GU Neuburg/Kammel Edelstetten	32	33	0,24	0,17		0,41	80,49	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte, der HM 4
GU Neu-Ulm	60	64	1,00	0,31		1,31	48,85	HM betreut insgesamt 4 Unterkünfte
GU Nördlingen	90	88	0,37	0,63		1,00	88,00	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
GU Oettingen	53	51	0,22	0,37		0,59	86,44	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
GU Rieden	74	66	0,29	0,35		0,64	103,13	HL betreut insgesamt 3 Unterkünfte, der HM 2
GU Scheidegg	46	44	0,37	0,37		0,74	59,46	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte, der HM 2
GU Schwabmünchen	55	50	0,17	1,00		1,17	42,74	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte
GU Sonthofen	28	28	0,22	0,46		0,68	41,18	HL betreut insgesamt 2 Unterkünfte, der HM 2
GU Zusamaltheim	38	38	0,16	0,39	0,19	0,74	51,35	HL betreut insgesamt 4 Unterkünfte, der HM 2
Gesamt	**2.031**	**1.863**	**9,78**	**15,15**	**3,15**	**28,08**	**66,35**	

HM – Hausmeister
HL – Heimleiter